

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Fußball-WM hat begonnen und die teilnehmenden Teams haben eine intensive Vorbereitung hinter sich. Eine detaillierte Analyse der gegnerischen Teams steht einer Leistungsanalyse der eigenen Teammitglieder gegenüber. Eine klare, für jedes Teammitglied verständliche und jederzeit transparente Strategie ist entscheidend für den Erfolg.

In der Unternehmensführung kennen Sie dieses Problem sicher auch: Wie stellen Sie eine permanente Ziel- und Strategieorientierung der Teammitglieder sicher? Wie schaffen Sie für alle Beteiligten Transparenz über ihren jeweils spezifischen Wertschöpfungsbeitrag? Welche Informationen sind wirklich relevant, woher bekommen Sie diese und wie bringen Sie diese in den entsprechenden Zusammenhang?

Erfahren Sie in diesem Newsletter

- [wie die Einführung eines unternehmensspezifischen Kennzahlensystems im Forderungsmanagement in der Praxis umgesetzt wird,](#)
- [wie prozessorientierte Business Intelligence Ihre Leistung auf die Straße bringt und was Sie dabei von der Formel 1 lernen können,](#)
- [wie wirksam Ihre Steuerungselemente sind und wie Sie deren Leistungsfähigkeit schnell und effizient testen können,](#)
- [wie das Bilanzrechtsmodernisierungsgesetz Ihr Controlling beschäftigt.](#)

Wir wünschen Ihnen viel Spaß bei der Lektüre dieses Newsletters. Bei Fragen können Sie jederzeit auf uns zukommen.

Ihre Braincourt Geschäftsleitung

PS: Wir wünschen der Deutschen Fußball-Nationalmannschaft viel Erfolg bei ihrem heutigen Spiel gegen Serbien. Am 23. drücken wir die Daumen für das letzte Gruppenspiel gegen Ghana!

18. Juni 2010

Kunden über Braincourt

"Wir hatten eine glückliche Hand bei der Wahl unseres Realisierungspartners: Braincourt beherrscht die fachliche sowie technische Sprache! Die Projektziele wurden zu 100% erreicht. Das Online Berichtswesen bildet heute die wertvolle Basis für die Steuerung der regionalen Einheiten."

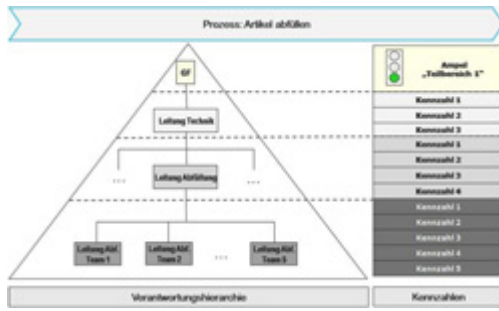
*Leiter Controlling, GEMA **mehr***

Technologiepartner

Braincourt arbeitet mit Technologiepartnern zusammen und stellt den Wissenstransfer und -austausch durch Competence Center sicher. So bieten wir unseren Kunden eine kompetente und unabhängige Beratung. **mehr**



Einführung eines unternehmensspezifischen Kennzahlensystems im Forderungsmanagement



Die permanent steigende **Komplexität der Marktbedingungen** verbunden mit der zunehmenden Bedeutung kundenindividueller Bedürfnisse, führen zu wachsenden

Informationsbedürfnissen der Entscheidungsträger in der Unternehmenssteuerung. Eine wichtige Komponente eines derartigen **unternehmensspezifischen** Steuerungssystems stellen **Kennzahlensysteme und Kennzahlen** dar. Zur Sicherstellung einer hohen Transparenz bei der Zielerreichung - was in konjunkturell schwierigen Zeiten wichtiger denn je ist - sollte das Kennzahlensystem nicht nur vergangenheitsorientiert sein, sondern mit einem im Unternehmen installierten **Frühwarnsystem** kombiniert werden.

In der betrieblichen Praxis verfügen jedoch viele Unternehmen nicht über derartige Steuerungssysteme, sondern oftmals nur über wenig zweckgeeignete Kennzahlensammlungen. Die Entwicklung und Einführung eines zweckgeeigneten Kennzahlensystems von hoher Aussagekraft stellt kein Routineprojekt dar. Dennoch lohnt sich der nicht unerhebliche Aufwand.

Auf Basis eines **Projektes aus der Praxis** erhalten Sie Antworten auf die folgenden Fragen:

- Woran lässt sich ein **ungeeignetes Steuerungssystem** im Unternehmen **erkennen**?
- Welche **Vorgehensweise** empfiehlt sich für die **Entwicklung** eines ganzheitlichen Kennzahlensystems im Unternehmen?
- Welche **konkreten Schritte** sind bei der **Entwicklung und Implementierung** eines Kennzahlensystems im Bereich Forderungsmanagement erforderlich?
- Welche **besonderen Herausforderungen** bestehen bei der Einführung eines Kennzahlensystems und wie lassen sich die **fachlichen** und **menschlichen Herausforderungen** bewältigen?

Melden Sie sich heute noch für unseren Newsletter an und Sie erhalten diesen Artikel als Geschenk im Downloadbereich!

Mit prozessorientierter Business Intelligence bringen Sie Ihre Leistung auf die Straße



Je **geringer** die **Reibungsverluste** ausfallen, um Ihre Leistungsvorgaben entsprechend im Alltagsgeschäft

umzusetzen, umso größer fällt Ihr **Vorsprung vor**

News



Braincourt feiert 10-jähriges Jubiläum
Am 01.07.2000 wurde Braincourt gegründet und feiert in diesem Jahr 10-jähriges Firmenbestehen. Großer Dank gilt allen Kunden, Partnern, Mitarbeitern und Begleitern.

Webinar: CPM QuickCheck

Informieren Sie sich im Webinar von Braincourt am 30.07.2010 über das Thema CPM QuickCheck. Erfahren Sie, wie Sie tickende Zeitbomben in Ihrem CPM-System entdecken und entschärfen können und entdecken Sie Ihre Systeme und Infrastruktur neu. **mehr**

Fachartikel: Unternehmenssteuerung mit Management-Cockpits

Prof. Armin Roth veröffentlicht aktuell in der Zeitschrift "Wirtschaftsinformatik & Management" (Heft 3/2010) einen Fachbeitrag über den Einsatz von Management-Cockpits. In dem Artikel erfahren Sie, wie durch den Einsatz von Management-Cockpits ein bereichsübergreifender, KPI-basierter und strategieorientierter Steuerungs- und Managementprozess in Unternehmen etabliert werden kann. **Auf Nachfrage senden wir Ihnen diesen Artikel gerne zu.**

Ausgezeichnet: Braincourt gewinnt arclan Partner Award

Im Rahmen der arclanet 2010 verlieh die arclan Information Services GmbH, unabhängiger Anbieter von Business Intelligence (BI)-Lösungen, ihrem langjährigen Partner Braincourt den Partner Award 2010 in der Kategorie Outstanding Innovation. **mehr**

blueAlliance - Strategische Partnerschaft im Bereich SAP BW

Die Verbindung des Know-hows von Braincourt mit den SAP ERP Kenntnissen von Advanced Solutions im Rahmen der blueAlliance unterstützt unsere Kunden bei der Auswahl, Konzeption und Implementierung ihrer Business Intelligence-Lösung. Weitere Informationen finden Sie auch auf der neuen Homepage **www.blueAlliance.de**.

Mitbewerbern aus. Am **konkreten Beispiel eines Serviceprozesses** zeigen wir Ihnen, wie Sie diese Verbindung durch Corporate Performance Management und Business Prozess Management herstellen und welche Werkzeuge Sie dabei nutzen können. Erfahren Sie, wie Sie Ihr Tagesgeschäft quasi "Real-Time" damit unterstützen können. Wie können Sie sofort gegensteuern, wenn etwas "aus der Spur" gerät? Der Artikel beleuchtet sowohl die fachlichen Ansprüche an ein solches Prozessdesign als auch zwei Alternativen für deren technische Umsetzung.

Lesen Sie in diesem Artikel,

- wie Sie es schaffen, Ihre **konkreten Geschäftsziele** bspw. für Ihren Serviceprozess **fachlich und technisch** zu konzipieren und zu **realisieren**,
- welche Ziele Sie aus strategischer Sicht stellen und verfolgen können,
- wie Sie eine **hochwertige Qualität** und **kurze Bearbeitungszeit** gewährleisten, um die **Kundenzufriedenheit** nachhaltig zu erhöhen,
- wie Sie diese **Ziele sinnvoll überwachen** können
- und wie **Process Performance Management hilft**, Ihre Strategien zu operationalisieren.

Melden Sie sich heute noch für unseren Newsletter an und Sie erhalten diesen Artikel als Geschenk im Downloadbereich!

CPM QuickCheck - Wie aktuell sind Ihre Steuerungselemente?



Corporate Performance Management (CPM)-Prozesse und -Lösungen unterstützen als wirksames Instrument bei der **Erreichung der strategischen Leistungsziele** eines Unternehmens in vielfältiger Weise. Gerade die Berücksichtigung von

zukunftsgerichteten Betrachtungen gewinnt heutzutage immer mehr an Bedeutung. Vorrangiges Ziel ist dabei die **Operational Excellence** aller Geschäftsprozesse im Unternehmen, also die Optimierung von Qualität, Ertrag und Durchsatz bei gleichzeitiger Minimierung von Schäden und Ausfällen oder ganz allgemein Misserfolg. Eine zentrale Voraussetzung ist hierfür, dass **jederzeit** auf **aktuelle** und **detaillierte** Informationen in der notwendigen Form zugegriffen werden kann, die typischerweise verteilt im Unternehmen in unterschiedlichsten Bereichen und Systemen vorliegen.

Lesen Sie im folgenden Artikel,

- wie Sie eine **kurzfristige Rückmeldung über den Wirkungsgrad Ihrer Unternehmenssteuerungselemente** erhalten können,
- welche **Elemente** der Unternehmenssteuerung der **CPM QuickCheck** beleuchtet,
- wie in einem **Reifegradmodell** die **Leistungs- und**

Veranstaltungen

Messen

21.-22.09.	Stuttgarter Controller-Forum
26.-27.10.	27. PM Forum 2010 in Berlin
27.10.	Herbstseminar HS Reutlingen

Über Braincourt

Seit dem Jahr 2000 ist Braincourt, inzwischen mit über 60 Mitarbeitern, spezialisiert auf die Konzeption und Implementierung von IT-Lösungen zur Unternehmenssteuerung sowie das Management von Großprojekten.

Im **Corporate Performance Management** konzeptionieren und realisieren wir Lösungen in den Bereichen Controlling, Reporting, Planung, Risk-Management und Balanced-Scorecard. Wir arbeiten fachlich getrieben sowie herstellerunabhängig und haben Competence Center für die Lösungen von arcplan, Cubeware, IBM Cognos, Infor, Microsoft, Oracle-Hyperion, SAP und Business Objects eingerichtet.

Im **Projektmanagement** unterstützen wir bei der Projektinitialisierung, der Auswahl der Projektmanagementmethodik, der Anbietersuche und Anbietersteuerung, der Vertragsgestaltung sowie bei der Projektsteuerung und Projektkommunikation bis zur erfolgreichen Umsetzung in die Organisation hinein.

Im **Business Process Management** beraten wir bei der Gestaltung und Optimierung von Geschäftsprozessen.

Bei Veränderungsvorhaben dient das **Change Management** dazu, die Bereitschaft für die Veränderung bei den Führungskräften und Mitarbeitern zu wecken, die Identifikation mit den Veränderungen aufzubauen und einen nachhaltigen Projekt- bzw. Unternehmenserfolg zu erzielen.

Unsere **Kunden** kommen beispielsweise aus den Branchen Telekommunikation, Fertigung, Automotive, Energie und Finanzen - darunter u.a. Daimler, Deutsche Telekom, EnBW, Radeberger, TÜV, Vodafone, Hydro Aluminium, Oxea.

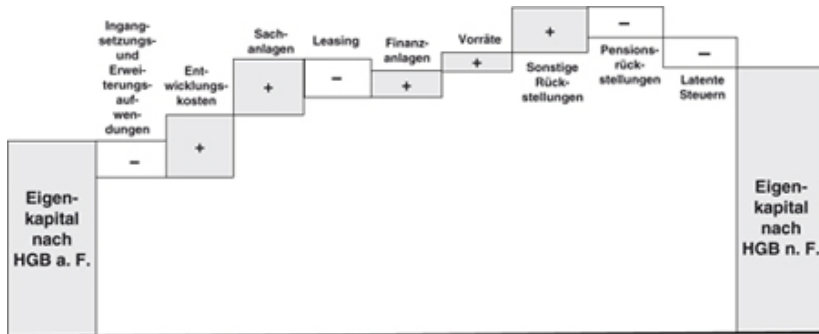
www.braincourt.com

Zukunftsfähigkeit Ihrer **CPM-Lösung** bestimmt werden kann,

- welchen konkreten **Nutzen** Ihnen diese Informationen liefern.

Melden Sie sich heute noch für unseren Newsletter an und Sie erhalten diesen Artikel als Geschenk im Downloadbereich!

Die Einführung des Bilanzrechtsmodernisierungsgesetzes (BilMoG)



Mit der Einführung des Bilanzrechtsmodernisierungsgesetzes (kurz: BilMoG) kommen auf deutsche Kapitalgesellschaften die **größten Veränderungen im Bilanzrecht seit über 20 Jahren** zu. Inhaltlich nähert sich die Bilanzierung und Rechnungslegung dabei den **internationalen Standards** an, ohne jedoch deren Komplexität zu übernehmen. Die neuen rechtlichen Rahmenbedingungen sind im vergangenen Jahr in Kraft getreten und betreffen alle Geschäftsjahre, die nach dem 31.12.2009 begonnen haben. Zukünftig können Handels- und Steuerbilanz stärker als bisher voneinander abweichen, Kennzahlensysteme müssen überarbeitet werden und es kommen erweiterte Aufgaben auf die Controller zu.

Erfahren Sie mehr darüber,

- welches die **wesentlichen Änderungen** des BilMoGs und die damit verbundenen **Auswirkungen** auf Einzel- und Konzernabschlüsse sind,
- warum es notwendig geworden ist, **latente Steuern** zu **bilanzieren**,
- wie das **Schema zur Ermittlung der Herstellungskosten** formal an das Steuerrecht **angepasst** wurde und
- welche **Anpassungen** an Ihrem **Controlling-System** erforderlich sind.

Melden Sie sich heute noch für unseren Newsletter an und Sie erhalten diesen Artikel als Geschenk im Downloadbereich!

Braincourt GmbH

Managementberatung &
Informationssysteme

www.braincourt.com

Firmensitz:

Meisenweg 37
D-70771 Leinfelden-Echterdingen
Telefon +49 (0)711 758580-0
Telefax +49 (0)711 758580-80

info@braincourt.com

Niederlassung Düsseldorf:

Rather Straße 110B
D-40476 Düsseldorf
Telefon +49 (0)211 877 420-0
Telefax +49 (0)211 877 420-11

info.duesseldorf@braincourt.com

Sollten Sie den Link nicht anklicken können, dann senden Sie eine E-Mail mit dem Betreff "Abbestellen" an newsletter@braincourt.com. Falls Sie diese E-Mail weitergeleitet bekommen haben und Sie sich selber für den Braincourt Newsletter registrieren möchten, dann klicken Sie bitte auf den Link zur [Newsletter-Anmeldung](#).